

Modulidentifikation

Modulnummer Titel	126 Peripheriegeräte im Netzwerkbetrieb einsetzen
Kompetenz	Netzwerkfähige Peripheriegeräte und dazugehörige Dienste in ein Netzwerk integrieren.
Handlungsziele	
· ·	1 Integration von netzwerkfähigen Peripheriegeräten (mit
	direktem Netzwerkanschluss) für den Einsatz planen.
	2 Direkt über das Netzwerk angesprochenes Peripheriegerät
	installieren, konfigurieren, testen und in der
	Netzwerkdokumentation nachführen.
	3 Über einen Netzwerkdienst angesprochenes Peripheriegerät
	sowie den dazugehörigen Dienst installieren, konfigurieren,
	testen und in der Netzwerkdokumentation nachführen.
	4 Funktionsweise netzwerkfähiger Peripheriegeräte verstehen
	und erläutern.
	5 Benutzeranleitung für netzwerkfähiges Peripheriegerät erstellen.
	erstellen.
Kompetenzfeld	Hardware Management
Objekt	Netzwerkfähige Peripheriegeräte in einem LAN.
Niveau	2
Voraussetzungen	Ein kleines Netzwerk aufbauen
Anzahl Lektionen	40
Anerkennung	Eidg. Fähigkeitszeugnis
Modulversion	3.00



Handlungsnotwendige Kenntnisse

Modulnummer Titel	126 Peripheriegeräte im Netzwerkbetrieb einsetzen

Kompetenz Netzwerkfähige Peripheriegeräte und dazugehörige Dienste in ein

Netzwerk integrieren.

Handlungsnotwendige Kenntnisse

1.1 Kennt ein Verfahren für die Integration von Peripheriegeräten in ein Netzwerk (LAN, WLAN).

1.2 Kennt das Prinzip der Abwicklung von Druckaufträgen über Warteschlangen (Spool) in Netzwerken.

1.3 Kennt die Vorteile der gemeinsamen Nutzung von Netzwerkressourcen (z.B. Wirtschaftlichkeit)

1.4 Kennt Nutzungskriterien und organisatorische Rahmenbedingungen (z.B. Berechtigungskonzept) für den Einsatz von Peripheriegeräten im Netzwerk.

2.1 Kennt die notwendigen Konfigurationseinstellungen auf dem Peripheriegerät und dem Client um die Nutzung zu ermöglichen.

2.2 Kennt die Möglichkeiten um die Peripheriegeräte (Firmware, Treiber) zu aktualisieren.

2.3 Kennt ein Testverfahren um das Peripheriegerät auf korrekte Funktionsweise zu überprüfen.

2.4 Kennt die Bedeutung einer nachgeführten Netzwerkdokumentation.

3.1 Kennt die notwendigen Konfigurationseinstellungen für den Dienst um das Peripheriegerät auf dem Client zu nutzen.

3.2 Kennt die Möglichkeiten von Scripts für die automatisierte Einbindung und Nutzungsberechtigung von Peripheriegeräten.

4.1 Kennt die Funktionsweise verschiedener Peripheriegeräte (z.B. Drucker, Scanner, NAS, Webcam)

5.1 Kennt die wichtigsten Elemente einer Benutzeranleitung.

Kompetenzfeld Hardware Management

Objekt Netzwerkfähige Peripheriegeräte in einem LAN.

Niveau 2

Voraussetzungen Ein kleines Netzwerk aufbauen

Anzahl Lektionen 40

Anerkennung Eidg. Fähigkeitszeugnis

Modulversion 3.00